

## Einladung: Online-Dialogveranstaltung „Perspektivwechsel Bioökonomie – Was sind Herausforderungen und gute Ansätze aus dem Nordosten von Mecklenburg-Vorpommern?“



Informationen zum Kontext, zur Veranstaltung und zu kommenden Aktivitäten im Vorhaben.

### Worum geht es?

Die Bioökonomie hat die Erzeugung biologischer Ressourcen zu Produkten und deren Nutzung in verschiedensten Wirtschaftsbereichen zum Ziel. Dazu zählen neben dem Lebensmittelbereich zum Beispiel das Bauwesen oder die Chemie-, Pharma- und Kunststoffindustrie. Laut der Politik sollen durch den Einsatz nachwachsender Rohstoffe und durch technologische Innovationen fossile Rohstoffe eingespart und Treibhausgasemissionen vermieden sowie Wachstum und Effizienz gefördert werden. Die Bioökonomie ist aber nicht per se nachhaltig. Denn die Verfügbarkeit von biologischen Ressourcen sind allein schon durch die Anbaufläche begrenzt und ihr Verbrauch muss mit den planetaren Grenzen und den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (SDG) in Einklang stehen – sowohl global, deutschlandweit als auch regional. Dies soll im Vorhaben „Perspektivwechsel Bioökonomie“ kritisch betrachtet werden. Auf der Veranstaltung wollen wir dazu den Nordosten von Mecklenburg-Vorpommern in den Blick nehmen.

### Was konkret wollen wir diskutieren?

Wir wollen gemeinsam darüber ins Gespräch kommen, ...

- welche Bedenken Sie mit zunehmenden bioökonomischen Aktivitäten in Ihrer Region verbinden?
- was Sie sich für eine nachhaltige Entwicklung der Bioökonomie in Ihrer Region wünschen?
- was Sie und andere in der Region tun können, um den Bedenken entgegenzuwirken und Ihre Wünsche zu stärken?

Außerdem möchten wir mit der Veranstaltung einzelne Aktivitäten aus der Region sichtbar machen und die Vernetzung untereinander fördern. Über Impulsreferate durch Referierende aus der Region sollen Anknüpfungspunkte zu Aktivitäten im Bereich der Bioökonomie vor Ort hergestellt werden. Anschließend ist zudem ein weiteres Online-Austauschformat im März/April 2021 und ein Präsenz-Workshop auf dem „Weltacker“ in Rothenklempenow voraussichtlich im Mai/Juni 2021 geplant.

Die Ergebnisse der Diskussion des Online-Workshops werden im Nachgang in einer Dokumentation aufbereitet und für den weiteren Dialog zur Verfügung gestellt.

### Zentrale Informationen im Überblick

**Veranstaltung:** Perspektivwechsel Bioökonomie – was sind Herausforderungen und gute Ansätze im Nordosten von Mecklenburg-Vorpommern?

**Termin:** 17. Februar 2021, 18:00 – 20:30 Uhr im digitalen Raum  
(Link folgt in separater Mail nach der Anmeldung)

Programm:	Zeit	Programmpunkt
	18:00	Begrüßung und Projektvorstellung
	18:30	Impulsreferate von Vertreter*innen aus der Region
	19:00	Arbeitsgruppenphase
	20:00	Zusammenführung
	20:20	Ausblick & Abschluss
	20:30	Ende

**Veranstalter:** Institut für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW) in Kooperation mit dem Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND)

**Anmeldung:** <https://www.ioew.de/anmeldung>

**Zielgruppe:** Interessierte Bürger\*innen, Mitglieder lokaler zivilgesellschaftlicher Initiativen, Vertreter\*innen aus der Praxis (Land-/Forstwirtschaft, Verarbeitendes Gewerbe etc.); primär aus dem Nordosten von Mecklenburg-Vorpommern (insgesamt rund 30 Teilnehmende)

### Hintergrund:

Ziel des Vorhabens „Perspektivwechsel Bioökonomie“ ist es, die mit der Bioökonomie in Verbindung stehenden Zusammenhänge weiter in die Gesellschaft zu tragen und gemeinsam kritisch zu reflektieren. Dies erfolgt über regionale Online- und Präsenz-Veranstaltungen mit interessierten Bürger\*innen, organisierter Zivilgesellschaft und Praktiker\*innen in Baden-Württemberg, Mecklenburg-Vorpommern und Berlin. Die Präsenz-Veranstaltungen finden jeweils auf einem der drei deutschen „Weltäcker“ in Kooperation mit der Zukunftsstiftung Landwirtschaft statt. Ergänzend sind eine weitere Online-Veranstaltung mit Nachwuchswissenschaftler\*innen und eine Präsenz-Veranstaltung mit Akteuren zivilgesellschaftlicher Organisationen vorgesehen. Am Ende des Projekts ist eine Abschlussveranstaltung geplant.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie auf den Internetseiten des IÖW [hier](#) und BUND [hier](#), sowie zum Wissenschaftsjahr Bioökonomie 2020/2021 [hier](#).

+++++

### Kontakt für Rückfragen zum Workshop

#### Institut für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW)

Marlen Ihm  
Potsdamer Str. 105  
D-10785 Berlin  
Tel. +49-30-884594-0, [marlen.ihm@ioew.de](mailto:marlen.ihm@ioew.de)

### Kontakt für Rückfragen zum Projekt

#### Institut für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW)

Johannes Rupp  
Potsdamer Str. 105  
D-10785 Berlin  
Tel. +49-30-884594-0, [johannes.rupp@ioew.de](mailto:johannes.rupp@ioew.de)

#### Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND)

Benedikt Jacobs  
Kaiserin-Augusta-Allee 5  
D-10553 Berlin  
Tel. +49-30-27586-0, [benedikt.jacobs@bund.net](mailto:benedikt.jacobs@bund.net)

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



i | ö | w

INSTITUT FÜR ÖKOLOGISCHE  
WIRTSCHAFTSFORSCHUNG